

Radon im Saarland: Unsichtbare Gefahr für die Gesundheit erkennen

Radon ist eine unterschätzte Gefahr im Saarland, die Lungenkrebs verursachen kann. Erfahren Sie, wie Sie Ihr Zuhause schützen und Vorsorge treffen können.

Radon, ein unsichtbares und geruchloses Edelgas, zählt zu den großen Unbekannten in der Gesundheitsdebatte, besonders wenn es um die Lungenkrebsrate geht. Nach dem Rauchen ist Radon die zweithäufigste Ursache für Lungenkrebs. Was es besonders tückisch macht, ist die Tatsache, dass viele Menschen nicht einmal wissen, dass sie sich in ihren eigenen vier Wänden gefährlichen Radonwerten aussetzen. Im Saarland ist die Situation aufgrund der geologischen Gegebenheiten ernst zu nehmen.

Bernd Hoffmann vom Bundesamt für Strahlenschutz erläutert: „Radon ist ein radioaktives Gas, das im Boden entsteht und in Häuser eindringen kann. Seine gesundheitlichen Folgen sind enorm.“ Dies trifft besonders auf Regionen wie das Saarland zu, wo in den Böden hohe Radonwerte gemessen werden. Die Messstationen vor Ort verzeichnen Werte von bis zu 20 Millionen Becquerel pro Stunde. Dies weist deutlich auf die potenziellen Risiken hin, die dieses Gas birgt.

Alarmierende Radonwerte in privatem Raum

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de